



Liselotte-Mettler-Stipendium

Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) e.V.

Geschäftsstelle der AGE
Habichtweg 7
21244 Buchholz/ Nordheide

Bewerbung um ein Stipendium der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) e.V.

Hiermit bewerbe ich mich um das Liselotte-Mettler-Stipendium der AGE.
In der Anlage übersende ich Ihnen folgende Unterlagen:

- unterschriebene Vergabebedingungen
- einen tabellarischen Lebenslauf (beruflicher Werdegang)
- ein befürwortendes Votum
- eine Erklärung zur Motivation und zur geplanten Verwendung
- Kontakt – und Bankdaten



Vergabebedingungen

Das Liselotte-Mettler-Stipendium ist ein von der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) e.V. seit 2012 alle zwei Jahre vergebenes Stipendium zur Förderung des medizinischen Nachwuchses auf dem Gebiet der gynäkologischen Endoskopie. Damit bietet die Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) e.V. jungen Gynäkologinnen und Gynäkologen die Chance, durch Hospitation, Besuch von Kongressen oder Kursen ihr Spektrum zu erweitern und sich mit anderen Fachkollegen auszutauschen. Das Liselotte-Mettler-Stipendium wird 2-jährlich ausgeschrieben und auf der Homepage der AGE angezeigt. Das Stipendium kann an insgesamt 3 Bewerber vergeben werden. Die Vergabe des Preises erfolgt jeweils im Rahmen der AGE-Jahrestagung.

1. Die Höhe des Reisetipendiums beträgt 3.000 € (dreitausend Euro). Die Auszahlung erfolgt in Höhe von 2.000 € mit Reisebeginn und in Höhe von 1.000 € nach Vorlage und Prüfung des Berichtes.

2. Für das Stipendium können sich Mitglieder der AGE, die das Zertifikat MIC I besitzen, bewerben, wenn sie zwischen 18 und 30 Jahre alt sind und ihren Tätigkeitsschwerpunkt in Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben.

3. Bewerbungen sind der AGE zum 01. März (Poststempel) einzureichen. Entscheidungen über die Bewerbungen erfolgen innerhalb von zwei Wochen nach dem Abgabetermin. Die Entscheidung zur Vergabe der Stipendien trifft der Vorstand der AGE. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4. Die Stipendiaten können die Verwendung des Stipendiums frei wählen. Der Einsatz des Stipendiums muss unter einer bestimmten Arbeitsthematik aus dem Gebiet der gynäkologischen Endoskopie erfolgen.

5. Die Stipendiaten müssen über die Verwendung des Stipendiums einen Bericht vorlegen. Dieser soll deutlich machen, welche Form der Weiterbildung gewählt wurde und welche neuen Erkenntnisse die Stipendiaten erworben haben. Das Berichtsthema ist in der Bewerbung festzulegen und darf nur in Abstimmung mit der AGE geändert werden. Der Bericht soll 2 DIN A4-Seiten umfassen. Die Stipendiaten erklären ihr Einverständnis mit einer Publikation des Berichtes.

6. Bewerbungen und Berichte müssen in deutscher Sprache eingereicht werden

7. Bewerbungen können per Post oder E-Mail eingereicht werden. Mit der Bewerbung erwarten wir:

- einen tabellarischen Lebenslauf (beruflicher Werdegang)
- eine Erklärung zur Motivation und geplanten Verwendung
- ein befürwortendes Votum eines anderen AGE-Mitgliedes (des Chefarztes, Abteilungsleiters, Direktors), maximal 1 DIN A4-Seite
- das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular
- die unterzeichneten Vergabebedingungen



Befürwortendes Votum

Ort, Datum

Unterschrift + Stempel des Befürwortenden



Erklärung zur Motivation und geplanten Verwendung

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers



Kontaktdaten und Bankverbindung

Name _____

Vorname _____

geb. am _____

Adresse privat _____

e-Mail _____

Adresse dienstlich _____

Mitglied der AGE seit _____

Bank _____

BLZ _____

Konto-Nr. _____

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers